



**Protokoll über die
öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern
am Donnerstag, 05. Dezember 2019**

Sitzungsort: Sitzungsraum der Ortsverwaltung
Brögbern
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:36 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Vorsitzender:
Ströer, Ludger

Anwesend:
Bögel, Ortrud
Helmes, Dietmar
Klein, Olga
Kock, Godehard
Talle, Wolfgang
Wiegmann, Petra
Wintermann, Annette

Es fehlten:
Teschke, Michael
Gravemann, Peter
Hausdorf, Ulrich
Krämer, Heiner
Wiegmann, Hermann-Otto

Protokollführer/in:
Wenink, Jan

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung
 - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
 - b) der Beschlussfähigkeit
 - c) der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 05. November 2019
3. Bericht der Verwaltung
 - 3.1. Straßenausbau Am Kindergarten
 - 3.2. Aufstellung von "Streetbuddys" für die Kreuzung Duisenburger Straße/Am Kindergarten und Einrichtung einer 30er-Zone
 - 3.3. Freihalten von Feuerlöschbrunnen
 - 3.4. Mobilfunk Brögbern
 - 3.5. Bodenkante an der Lenzstraße
 - 3.6. Standsicherheit von Bäumen in der Jasminstraße
 - 3.7. Sichtbeeinträchtigung durch Hecke in der Jasminstraße
 - 3.8. Zuschüsse
 - 3.9. Anschaffung eines Hundekotbeutelspenders
 - 3.10. Spielplatz Himbeerenweg
 - 3.11. Seitenränder zum Eichenkamp
 - 3.12. Betriebsaufgabe China Restaurant Königtum
 - 3.13. Radweg Am Kindergarten/Flachswischke
 - 3.14. Beleuchtung Baugebiet Zw. Dollhofstraße und B213
 - 3.15. Reinigung Gewerbeflächen
 - 3.16. Anbau kath. Kita St. Marien
 - 3.17. Fußweg zw. Schulhof und Feuerwehr
 - 3.18. Beleuchtung Bushaltestelle JVA
 - 3.19. Breitbandausbau Innogy
 - 3.20. Vakanzvertretung ev. luth. Christuskirchengemeinde
4. Einwohnerfragestunde
 - 4.1. 5,5 Tonnen-Schilder in der Jasminstraße
5. Gewährung von Zuschüssen
 - a) Zuschuss für die Kinder und Jugendarbeit - Volkstanzverein De Dreihdanzers ut Lingen
 - b) Zuschuss für die Bücherrei der Ev.-luth. Christuskirchengemeinde Brögbern für das Jahr 2019
6. Anfragen und Anregungen
 - 6.1. Seitenraum Beckhookweg
 - 6.2. Standorte Geschwindigkeitsmessgerät

- 6.3. Parksituation Am Sandhügel
- 6.4. Bodenwelle Damaschkestraße/Grenzweg/Im Holz
- 6.5. Mitgliederversammlung Förderverein Grundschule Brögbern

Sitzungsverlauf:

Öffentliche Sitzung

Beginn öffentlicher Teil: 17:00
Ende öffentlicher Teil: 17:36

- 1. Begrüßung und Feststellung**
 - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung**
 - b) der Beschlussfähigkeit**
 - c) der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister Ströer eröffnete um 17:00 Uhr in der Ortsverwaltung Brögbern, Duisenburger Straße 18 die Sitzung des Ortsrates und begrüßte alle Anwesenden. Anschließend stellte er die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, die Beschlussfähigkeit des Ortsrates sowie die Tagesordnung fest

- 2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 05. November 2019**

Die Ortsratsmitglieder genehmigten das Protokoll einstimmig.

- 3. Bericht der Verwaltung**

Herr Wenink berichtete über die Durchführung bzw. Veranlassung der in der letzten Ortsratssitzung gefassten Empfehlungen und Beschlüsse.

- 3.1. Straßenausbau Am Kindergarten**

Herr Wenink informierte, dass der Straßenausbau Am Kindergarten fast abgeschlossen sei.

Herr Talle teilte mit, dass im Rahmen des Wirtschaftswegeausbaus auf Höhe des Kindergartens nun eine Kante entstanden sei und Kindergarten Eltern angefragt hätten, ob diese Kante noch wie in anderen Bereichen mit dem Seitenraum angeglichen werde. Frau Wintermann wies in diesem Zusammenhang auf ein Loch in der neuen Asphalt-schicht auf Höhe der Einfahrt zum Hof Wessing (Am Kindergarten 24) hin.

- 3.2. Aufstellung von "Streetbuddys" für die Kreuzung Duisenburger Straße/Am Kindergarten und Einrichtung einer 30er-Zone**

Herr Wenink berichtete, dass die Streetbuddys und die 30er-Schilder aufgestellt wurden.

Herr Talle merkte an, dass die 30er-Schilder vor der Schule an der Duisenburger Straße, insbesondere von den Seitenstraßen kommend, schwer einsehbar seien. Er bat darum diese freizuschneiden oder ggf. anders aufzustellen.

- 3.3. Freihalten von Feuerlöschbrunnen**

Herr Wenink erläuterte, dass die Flächen vor dem Löschbrunnen freizuhalten seien. Im Notfall müsse ein Löschfahrzeug an den Brunnen können. Seitens des stellv. Stadtbrandmeisters sei zudem darauf hingewiesen worden, dass die vorhandene Parkbank nicht im Boden verankert sein dürfe, um diese im Notfall verschieben zu können.

3.4. Mobilfunk Brögbern

Herr Wenink teilte mit, dass der Fachdienst Wirtschaftsförderung sich an der Aktion „Wir jagen Funklöcher“ der Telekom mit verschiedenen Standorten in Brögbern beteiligt habe.

3.5. Bodenkante an der Lenzstraße

Herr Wenink informierte, dass Kontrollen durchgeführt wurden und festgestellte Vertiefungen gefüllt wurden. Bei konkreten Schäden sollten entsprechende Bilder eingereicht werden, um die Schäden vor Ort zu finden.

3.6. Standsicherheit von Bäumen in der Jasminstraße

Herr Wenink teilte mit, dass die Flächeneigentümerin ein entsprechendes Unternehmen mit der Entnahme einer nicht mehr standsicheren Birke beauftragt habe.

3.7. Sichtbeeinträchtigung durch Hecke in der Jasminstraße

Herr Wenink trug vor, dass ein Heckenrückschnitt erfolgt sei.

3.8. Zuschüsse

Herr Wenink berichtete, dass die Zuschüsse an die kath. Kirchengemeinde St. Marien für die Arbeit der öffentlichen Bücherei, an den Musikverein Brögbern/Bawinkel für die Vereins- und Jugendarbeit und an den Förderverein der Grundschule Brögbern für den St. Martinsumzug ausgezahlt wurden.

3.9. Anschaffung eines Hundekotbeutelspenders

Herr Wenink teilte mit, dass ein Hundekotbeutelspender bestellt wurde und 312,55 € kostete. Es müsse nun noch der genaue Standort festgelegt werden.

3.10. Spielplatz Himbeerenweg

Herr Wenink informierte, dass vor einigen Jahren einer der beiden Spielplätze im Himbeerenweg aufgegeben wurde und im Gegenzug an dem verbleibenden Spielplatz eine Aufwertung stattgefunden habe. Derzeit gebe es keine Bestrebungen den zweiten Spielplatz wieder zu aktivieren.

3.11. Seitenränder zum Eichenkamp

Herr Wenink führte aus, dass die Seitenränder zum Eichenkamp ausgebessert wurden.

Herr Hilmes teilte mit, dass er die Anwohner darauf hingewiesen habe, dass Schäden auch direkt über die LingenApp mit genauer Ortsangabe gemeldet werden können.

3.12. Betriebsaufgabe China Restaurant Königtum

Herr Wenink berichtete, dass der Fachdienst Wirtschaftsförderung Kontakt mit dem Eigentümer aufnehmen konnte und diesen bei der Vermarktung des Objektes unterstützen werde.

3.13. Radweg Am Kindergarten/Flachswischke

Herr Wenink erläuterte, dass entlang des Radweges Am Kindergarten kein Stromkabel vorhanden sei, daher sei die Ergänzung einer Laterne an dieser Stelle nicht ohne weiteres möglich. Eine zusätzliche Laterne am Radweg würde vermutlich min. 3.000 € kosten. Alternativ werde geprüft, ob entlang der Straße eine weitere Straßenlaterne, mit einem Leuchtkopf der weiter in die Fläche leuchte, aufgestellt werden könne. Hierfür würden jedoch ebenfalls Kosten von min. 1.500 €- 2.000 € entstehen.

3.14. Beleuchtung Baugebiet Zw. Dollhofstraße und B213

Herr Wenink teilte mit, dass die Beleuchtung im Baugebiet Zw. Dollhofstraße und B213 ergänzt werde. Zunächst werden jedoch alte Lampenköpfe verwendet. Im Rahmen des Endausbaus werden diese dann auf moderne LED Lampen umgerüstet.

3.15. Reinigung Gewerbeflächen

Herr Wenink trug vor, dass die Gewerbeflächen gesäubert wurden.

3.16. Anbau kath. Kita St. Marien

Herr Wenink erklärte, dass die Ausschreibung umgehend seitens der Kath. Kirchengemeinde St. Marien Brögbern vorbereitet werde und die Fertigstellung nach jetzigem Stand für den Frühherbst 2020, bestenfalls nach den Sommerferien 2020 vorgesehen sei.

3.17. Fußweg zw. Schulhof und Feuerwehr

Ortsbürgermeister Ströer führte aus, dass angefragt wurde, ob der Fußweg zwischen dem Schulhof und der Feuerwehr im Rahmen der Schulhofsannierung neu gepflastert werden könne. Auf Grund der hohen Kosten könne jedoch nur eine Ausbesserung erfolgen. Er wies zudem darauf hin, dass für den Schulhof noch eine Beleuchtung installiert werde.

3.18. Beleuchtung Bushaltestelle JVA

Herr Wenink informierte, dass der Verwaltung eine Anfrage eines Einwohners vorliege, der darum bittet, die Beleuchtung der Bushaltestelle JVA auf Dauerbeleuchtung umzuschalten. Herr Wenink erläuterte, dass die Beleuchtung von ca. 6:30 Uhr bis 21:30 Uhr eingeschaltet sei und die LiLi die Bushaltestelle von 6:12 Uhr bis 22:12 Uhr (Sa. bis 23:30 Uhr) anfare. Alternativ sei nur die Dauerbeleuchtung möglich.

Nach kurzer Beratung bestanden bei den Ortsratsmitgliedern keine Bedenken die Beleuchtung wie gehabt zu belassen.

3.19. Breitbandausbau Innogy

Herr Wenink teilte mit, dass Innogy im Dezember alle Haushalte des Ausbauprogramms anschreiben und den voraussichtlichen Termin der Aktivierung mitteilen werde.

3.20. Vakanzvertretung ev. luth. Christuskirchengemeinde

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Ortsbürgermeister Ströer Herrn Norbert Mühlbacher und stellte diesen als Vakanzvertreter der ev. luth. Christuskirchengemeinde vor.

Herr Mühlbacher gab einige Erläuterungen zu seiner Person und seine Funktion als „Springer“ im Kirchenkreis, in welcher er nun bis zur Neubesetzung der Stelle die Kirchengemeinde betreuen werde.

Ortsbürgermeister Ströer dankte Herrn Mühlbacher für die Vorstellung und wünschte Ihm gutes Gelingen bei seiner Tätigkeit für den Ortsteil Brögbern.

4. Einwohnerfragestunde

4.1. 5,5 Tonnen-Schilder in der Jasminstraße

Ein Einwohner wies darauf hin, dass die 5,5 Tonnen-Schilder in der Jasminstraße teilweise zugewachsen seien.

5. Gewährung von Zuschüssen

a) Zuschuss für die Kinder und Jugendarbeit - Volkstanzverein De Dreihdanzers ut Lingen

b) Zuschuss für die Bücherrei der Ev.-luth. Christuskirchengemeinde Brögbern für das Jahr 2019

a) Ortsbürgermeister Ströer erläuterte den Antrag und wies darauf hin, dass es sich um einen gesplitteten Zuschuss mit dem Ortsrat Clusorth-Bramhar handle. Auf Grund der Erhöhung Zuschüsse ab 2018 habe der Verein im letzten Jahr 210 € erhalten. Die Ortsratsmitglieder beschlossen einstimmig für die Kinder und Jugendarbeit dem Volkstanzverein De Dreihdanzers ut Lingen einen Zuschuss von 210 € zu gewähren.

b) Nach kurzer Beratung stimmten die Ortsratsmitglieder einvernehmlich dafür die Bücherrei der Ev.-luth. Christuskirchengemeinde Brögbern im Jahr 2019 mit 350 € zu unterstützen.

6. Anfragen und Anregungen

6.1. Seitenraum Beckhookweg

Herr Helmes merkte an, dass der Seitenraum im südlichen Bereich des Beckhookwegs in schlechtem Zustand sei.

6.2. Standorte Geschwindigkeitsmessgerät

Frau Klein bat um Aufstellung des Geschwindigkeitsmessgerätes in der Veddernbergstraße und Am Sandhügel. Die Ortsratsmitglieder schlugen vor in der kommenden Sitzung die Standortliste zu überarbeiten.

6.3. Parksituation Am Sandhügel

Frau Klein wies darauf hin, dass in der Straße Am Sandhügel (insb. vor Hsnr. 1-15) viele PKWs gegen die Fahrtrichtung und im Kurvenbereich parken würden, so dass die Müllabfuhr teilweise nicht mehr durch komme. Der vorhandene Parkplatz werde kaum genutzt. Sie fragte an, ob Schilder mit dem Hinweis auf die Parkfläche aufgestellt oder Kontrollen durchgeführt werden können.

6.4. Bodenwelle Damaschkestraße/Grenzweg/Im Holz

Frau Wintermann fragte an, ob Maßnahmen an der Bodenwelle Damaschkestraße/Grenzweg/Im Holz durchgeführt werden.

Herr Wenink erläuterte, dass die Fahrbahn grds. in Ordnung sei, der Bereich werde daher zunächst nur kontrolliert. Die Damaschkestraße sei als 30 er-Zone ausgewiesen, dem Benutzer der Fahrbahn werde die Senke daher nicht hinderlich sein. Sollte sich die Setzung verstärken müsse die Ursache ergründet werden.

6.5. Mitgliederversammlung Förderverein Grundschule Brögbern

Ortsbürgermeister Ströer führte aus, dass der Förderverein der Grundschule Brögbern einen neuen Vorstand gewählt habe. Zudem sei die finanzielle Situation des Fördervereins dargestellt worden. Die Getränke sollen zukünftig kostendeckend angeboten werden. Die noch vorhandenen Mittel der Vorjahre sollen zudem im nächsten Jahr verwendet werden.

Ortsbürgermeister Ludger Ströer schloss die öffentliche Sitzung des Ortsrates Brögbern und bedankte sich bei den Mitgliedern für Ihre Teilnahme.

Ortsbürgermeister

Protokollführer